Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit ½ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[23714.] Liegnitz, den 1. August 1870.

P. P.

Hierdurch erlauben wir uns, Sie zu benachrichtigen, daß die seit 1854 in unserem Besitz gewesene

Kuhlmey'sche Buchhandlung

am heutigen Tage käuflich an Herrn

Hermann Werkenthin
aus Hirschberg i/Schl.

übergegangen ist.

Mit der Bitte, von dieser Aenderung Kenntniß nehmen zu wollen, sagen wir Ihnen für das uns bewiesene Wohlwollen unsern verbindlichsten Dank.

Gleichzeitig verfehlen wir nicht, Ihnen unsern Herrn Nachfolger angelegentlichst zu empfehlen. Derselbe besitzt sowohl die Eigenschaften als die Mittel, das Vertrauen, um welches wir für ihn bitten, in jeder Weise zu rechtfertigen.

Die noch vorhandenen geringen Passiva aus Rechnung 1869 werden auf das prompteste durch den mitunterzeichneten Fedderſen regulirt, dessen Adresse zu jeder Zeit durch Herrn Wienbrack in Leipzig zu erfahren ist.

Mit vorzüglicher Hochachtung

H. H. Fedderſen. O. Teubner.

Liegnitz, den 1. August 1870.

P. P.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage die

Kuhlmey'sche Sortiments-Buchhandlung

nebst Bücherlager und Verlagsartikeln käuflich übernommen habe.

Ich werde das Geschäft, mit hinreichenden Mitteln versehen, unter derselben Firma,

Kuhlmey'sche Buchhandlung,
H. Werkenthin

fortführen und bitte, das meinen Vorgängern geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen. Es wird bei streng soliden Grundsätzen stets mein Bestreben sein, dasselbe in jeder Weise zu rechtfertigen. Da ich das Sortimentsgeschäft mit aller Kraft auszudehnen gedenke, sind mir Nova stets auch unverlangt auf dem Gebiete der Theologie, Pädagogik, Jurisprudenz, Forstwesen, Landwirthschaft und Militaria willkommen. Die mir übergebenen Disponenda von O.-M. 1870, sowie das in Rechnung 1870 Eingesandte habe ich übernommen und werde dieselben O.-Messe 1871 in promptester Weise reguliren.

Herr A. Wienbrack in Leipzig hat die Güte gehabt, auch ferner die Commissionen der Kuhlmey'schen Buchh. zu übernehmen und ist derselbe, sowie die Grau'sche Buchh. in Bayreuth und Herr R. Herrosé in Wittenberg gern bereit, nähere Auskunft über mich und meine Verhältnisse zu geben.

Hochachtungsvoll

ergebenst

H. Werkenthin.

[23715.] Leipzig, den 1. Juni 1870.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die höfliche Mittheilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze, Dresdner Str. Nr. 38, unter der Firma

Paul Frohberg

eine Verlagsbuchhandlung gegründet habe.

Indem ich mir erlaube, Ihnen untenstehend Kenntniss von meiner ersten Publication zu geben, bitte ich Sie recht sehr, mir und meinen Unternehmungen Ihr gütiges Wohlwollen zuwenden zu wollen, wofür ich mich jederzeit durch die grösstmögliche Coulanz erkenntlich zu zeigen bemüht sein werde.

Hochachtungsvoll und ergeben

Wilhelm Paul Frohberg.

W. P. Frohberg wird zeichnen:
Paul Frohberg.

[23716.] P. P.

Hiemit beehren wir uns, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass wir mit dem heutigen Tage unsere Buchhandlung von Kempen a. Rh. nach — Düren — verlegt haben.

Das Geschäft wird wie in bisheriger Weise unverändert fortgeführt, und bitten wir daher, von dieser Verlegung gefälligst bestens Notiz nehmen zu wollen.

Mit aller Hochachtung

Düren, den 1. Juli 1870.

Ihre ergebenste

Hamel'sche Buchhandlung.

Ein Circular mit eigenhändiger Namensunterschrift ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Theilhabergesuche.

[23717.] Behufs Erweiterung eines Musikalien-Verlagsgeschäftes, welches tüchtige Autoren für sich hat, wird ein Associé mit 10,000 Thlr. Einlage gesucht. Näheres sub E. G. # 6. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[23718.] In meinem Verlage erschien soeben zum Besten hilfsbedürftiger Krieger und ihrer Familien:

Die Kriegserklärung. Predigt, gehalten am Sonntag, 17. Juli 1870, in der St. James-Kapelle zu London von Rev. Stopford Brook, J. M. der Königin ordentlichem Kaplan. 4 Ngl ord., 3 Ngl baar.

Fliegende Kriegslieder Nr. 1. 2. à ½ Ngl baar.

Von letzterem kann ich jedoch nicht unter 6 Ex. abgeben.

In Anbetracht des milden Zweckes kann ich nur gegen baar liefern, nehme jedoch bis zum 31. October remittirte Exemplare baar zurück.

München, August 1870.

Theodor Ackermann.

Kriegskarten von Henry Lange.

[23719.] Leipzig, 15. August 1870.

Durch die ausserordentlich zahlreich eingegangenen Verschreibungen der bekannten und beliebten

Karte von Deutschland
und
den angrenzenden Ländern.
Von
Henry Lange.

Grösse: 87 zu 60 Neuzoll (Centimeter).
Massstab: 1:2,360000.

ist mein Vorrath davon gänzlich erschöpft worden, so dass ich bereits eine *neue, revidirte und vervollständigte Auflage* in Druck gegeben habe.

Von dieser neuen Auflage wurde ausser der bisherigen *cartonnirten Ausgabe* (Preis 1 ℛ ord.) auch eine *wohlfeile Ausgabe*, in Umschlag gefalzt (Preis 20 Ngl ord.), veranstaltet.

Für beide Ausgaben gewähre ich bei Baarbezug die vortheilhaftesten Bezugsbedingungen, nämlich

40 % Rabatt
und auf 12 Exemplare 1 Freiexemplar.

In einer sehr günstigen Projection entworfen (westlich bis Paris, östlich bis Kiew, südlich bis Florenz, nördlich über Kopenhagen hinaus), mit sorgfältiger Bezeichnung der Eisenbahnen und Dampfschifflinien versehen und in sauberstem Farbendruck ausgeführt, empfiehlt sich diese Karte nicht bloss als Reisekarte oder Wandkarte, sondern besonders auch als Kriegskarte. Bildete sie darum bisher schon, obgleich nur in der cartonnirten Ausgabe vorhanden, einen gangbaren Lagerartikel, von dem viele Handlungen regelmässig Partien bezogen, so lässt sich erwarten, dass die neue wohlfeile Ausgabe ihr noch weit mehr Abnehmer gewinnen wird, und auch diejenigen Handlungen, welche sie bisher nicht auf Lager hielten, zu Partiebezügen sich veranlasst sehen werden.

Gleichzeitig empfehle ich auch die kürzlich erschienenen drei kleinern Kriegskarten von Henry Lange:

Karte des deutsch-französischen Kriegsschauplatzes (bis Paris reichend),
Karte von Frankreich (nebst Carton: Umgebungen von Paris),
Karte der deutschen Nord- und Ostsee-Küsten,

(Preis à 5 Ngl ord.)

zu fortgesetzter thätiger Verwendung.

Diese Karten liefere ich

einzeln mit 40 % Rabatt gegen baar,
13/12 mit 50 % Rabatt.

Ohne Ausnahme kann ich alle diese Karten in einzelnen Exemplaren wie in Partien *nur gegen baar* geben.

F. A. Brockhaus.